

Schulraumsituation - Raumbedarf für Grundschulen (4 Züge)

Anlage 1
GRDRs 897/2021

>Hattenbühlschule<

Stadtbezirk: Feuerbach
Planbereich: Nord-West

Klassenzahl im Schuljahr 2021/22: 13
Zügigkeit: 3,25-zülig
Ganztageschule: 4 Tage à 7 Stunden
Anzahl der Regelklassen: 13
Anzahl der Aussenklassen: 0
Anzahl der Grundschulförderklassen: 0
Anzahl VGS: 3 VGS-Gruppen
Anzahl IVKL / Spracheingangsklassen: 0
Sonstiges: Start der GTS zum Schuljahr 2019/2020

Anmerkungen / Prämissen:

Raumprogramm für den Grundsatz- und Vorprojektbeschluss

Abkürzungen:
PF=Programmfläche
NB=Neubau
RF=Restfläche

Bezeichnung der Räume:	Soll PF (Modellraumprogramm)			Geplante Umsetzung (PF)				
	Anzahl:	Größe in m²:		Räume im Bestand		Räume im Neubau		
Allgemeiner Unterrichtsbereich (AUB)*¹		1080	-	1296	810		564	
* bisher: Klassenräume	16	54	-	66	8	605,56	8	528
* Mehrzweckraum, je 54 m² - 66 m²	2				2	118,16	0	0
* Kursraum, je 36 m²	3	216	-	240	2	86,4	1	36
Lehr- und Lernmittel, Schülerbücherei, Material- /Brennraum** (ITB)		96	-	120	113		30	
* bisher	1	96	-	120	113		30	
Lehrer- und Verwaltungsbereich (LVB)		228	-	274	231,97		102	
Schulleiter * ³	1			24	1	25,09	0	0
Stellvertreter * ³	1			18	1	19,9	0	0
Lehrerarbeitsräume * ⁴ (hier 23 Deputate berücksichtigt)				138		153,09		90
Sekretariat	1			18	1	20,27	0	0
Elternsprech-, Kranken- und Arztzimmer * ⁵	1			18	1	13,62	0	0
Hausmeister	1			12	0	0	1	12
Gesamte Programmfläche:		1404	-	1690	1155		696	
Schulsozialarbeit				20	30,19		0	
Büro der Schulsozialarbeit	1			20	1	30,19	0	0
Ganztagesstandard		835	-	860	826,94		0	
Verpflegungsbereich				284	290		0	
Küche (Annahme: Aufbereitungsküche) ⁷	1			60	1	60	0	0
Vorratsraum (inkl. Umkleide und Personal WC)								
Speisebereich	1			224	1	230	0	0
Freizeit- und Fachraumbereich⁸		415	-	435	385,2		0	
Spiel- und Bewegungsbereich	2			65	2	132,84	0	0
Medienbereich	2	50	-	60	2	94,14	0	0
Rückzugsbereich	2			60	2	90,42	0	0
Werkstätten- und Fachraumbereich	1			65	1	67,8	0	0
Verwaltungsbereich		136	-	141	151,74		0	
Fläche päd. Mitarbeiter	1			100	1	100	0	0
Leitung päd. Mitarbeiter	1			21	1	25,86	0	0
Materialraum	1	15	-	20	1	25,88	0	0
Gesamte Ganztagsfläche + Schulsozialarbeit:		855	-	880	857,13		0	
Gesamte Programmfläche + Ganztagsfläche		2259	-	2570	2012		696	

Bemerkungen:
Es sind aus schulorganisatorischen Gründen jeweils 4 Klassen bei einander zu verorten. Es sind darüber hinaus Differenzierungsmöglichkeiten für jede Klasse vorzusehen, welche aus RF und Bestandsstrukturen bzw. im Rahmen des zur Verfügung stehenden "Soll" (max. 66 m² je Klassenraum) generiert werden. Die Erfahrung hat gezeigt, dass eine Klassenraumgröße von 60 m² PF nicht unterschritten werden darf, beide im Erweiterungsbau
im NB jeweils zusätzlich 1 Lehrerstützpunkt pro Stockwerk
reine PF, erforderliche Nebenräume sind in der RF nachzuweisen
Es ist ein Zweischichtbetrieb vorgesehen, wobei pro Schicht 224 Sitzplätze in der Mensa nachzuweisen sind. Reine PF; zzgl. Neben- und Abstandsflächen zur Freihaltung für Rettungsweg usw. und zzgl. "Elternküche"; Caterer-unabhängige Küche zur Bewirtung bei schulischen Veranstaltungen. Umsetzung in Abhängigkeit der weiteren Planung, aus RF.

Nicht gewertete Räume:

Raum:	Ort:	Größe:	Bemerkungen:
	UG	m²	
	EG	m²	
	1. OG	m²	
	2. OG	m²	

Fußnoten:

*kursiv: bisherige Vorgaben MRP, als Orientierung nutzen

- ¹ Teilbar je nach den örtlichen Verhältnissen und Bedürfnissen. Eine Verbindung zwischen einzelnen Räumen und Flächen (z.B. durch eine flexible, schalldichte Wand oder eine Türe) kann vorgesehen werden.
- ² Je nach den pädagogischen Intentionen kann diese Fläche ganz oder teilweise zur Vergrößerung von Lernräumen verwendet werden.
- ³ Sofern die Grundschule nicht im Verbund mit anderen Schularten geführt wird.
- ⁴ Mindestens jedoch 40 qm²
- ⁵ Ggf. getrennt in Elternsprechzimmer und Kranken-/Arzttraum. Kann bei Bedarf durch Flächenaustausch vergrößert werden.
- ⁶ Zur Summe der sich aus dem AUB, ITB und LVB ergebenden Fläche
- ⁷ Die Praxis hat gezeigt, dass bei Cook&Chill und Cook&Freeze für Vorrat/Küche bis zu 10m² mehr benötigt werden.
- ⁸ Es können auch mehrere Räume gleicher Art geschaffen werden oder ein Raum aus dem fakultativen Bereich weengelassen werden, wenn dieser vor Ort bereits vorhanden ist. Die Gesamtsumme an qm sollte jedoch nicht wesentlich überschritten werden.

